



## SCHWERPUNKTFRAGEN 2026

Auch dieses Jahr hat der IVA wieder gemeinsam mit unseren Partnern Börsen-Kurier und TI AUSTRIA Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

### 1) Einfluss der Weltwirtschaft

- a. Wurde für Ihr Unternehmen 2025 ein neuer Tarifabschluss getroffen? Wenn ja, welchen Einfluss (Euro) hat er auf das EBIT/Jahresergebnis?

*Ja.*

*Die IST-Gehälter steigen um 2,3%.*

*Die jährlichen Mehrkosten belaufen sich auf EUR 119k.*

- b. Einfluss des Krieges in der Ukraine: Ist Ihr Unternehmen direkt finanziell durch den Krieg in der Ukraine betroffen? Wenn ja, in welcher Höhe und in welchem Sektor? Wie ist die Entwicklung dieses Einflusses seit 2022?

*Die CPI Europe AG war bzw. ist durch den Ukraine Krieg nicht direkt betroffen.*

*Indirekt ist CPI Europe AG durch höhere Zinskosten am Kapitalmarkt sowie höhere Inflationsraten betroffen. Dies kann auch Einfluss auf die Bonität von bestehenden Mietern und die Nachfrage nach vermietbaren Flächen durch neue Mieter haben.*

- c. Ist Ihr Unternehmen von Sanktionen der EU betroffen bzw. reguliert?

*Nein.*

- d. Ist Ihr Unternehmen in den USA tätig? Wenn ja, wären Sie von US-Zöllen der 2.Trump-Administration betroffen? Wenn ebenfalls ja, in welchem EUR-Volumen? Welche Effekte erwarten Sie auf die Wettbewerbsfähigkeit?

*Nein.*

- e. Hat Ihr Unternehmen außerordentliche Preiserhöhungen 2025 durchgeführt?

*Nein.*

- f. Wie hoch war der Anteil nicht erneuerbarer Energieträger jeweils an den Kosten und dem genutzten Volumen an Energie (in jeder Form, einschließlich indirekter Nutzung, zB durch Erdgasverstromung) im vergangenen Geschäftsjahr? Welche



Maßnahmen traf und trifft die Gesellschaft, um den Anteil nicht erneuerbarer Energieträger zu reduzieren?

*45,8% Anteil nicht erneuerbarer Energieträger*

*Im Einklang mit unserer Strategie umfassen die zukünftigen Maßnahmen zur vollständigen Abkehr von fossilen Brennstoffen einen deutlichen Ausbau der eigenen Erzeugung erneuerbarer Energien durch die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der STOP SHOP-Gewerbeimmobilien, sowie der Umstellung von Gaskesseln auf Wärmepumpen.*

## 2) Investitionen & ESG

- a. Investitionen in die „Erhebung von ESG-relevanten Daten“ 2025: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister)?

*Die Kosten für die ESG Datenerhebung beliefen sich auf EUR 0k in 2025.*

- b. Investitionen in „Social Media“ 2025: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Mitarbeiter, Mediaagentur, Strategieberatung usw.)?

*Externe Kosten: EUR 115k (Social Media Agentur EUR 30, Media Budget EUR 70k, Management Tool EUR 15k).*

*Interne Kosten: 1 FTE*

- c. Wie hoch belaufen sich die ESG-Kosten im Reporting in 2025 (externe Berater, Dienstleister usw.)? Wie viele Mitarbeiter sind ausschließlich für diese Aufgaben vorgesehen?

*Der Bericht wird von der ESG Abteilung (3 FTE) erstellt.*

	<u>CPI Europe</u>	<u>S IMMO</u>
<u>Translation service</u>	<u>750</u>	
<u>Audit IFRS closing</u>	<u>35 579</u>	<u>35 579</u>
<u>ESG Consultancy</u>	<u>7 727</u>	<u>6 181</u>
<u>PON-T071-000085</u> <u>external certification</u>	<u>537</u>	<u>430</u>
<u>PON-T071-000719</u> <u>external certification</u>	<u>1 916</u>	<u>1 533</u>
<u>PON-T071-000720</u> <u>DMA - EY</u>	<u>5 273</u>	<u>4 218</u>
<u>Σ</u>	<u>44 056</u>	<u>41 760</u>



### 3) Aufsichtsrat und Vorstand

- a. Aufsichtsrat: Wie hoch sind die Nebenkosten, wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung u.Ä.?

*EUR 4.000.*

- b. Was ist der Altersdurchschnitt der Kapitalvertreter des Aufsichtsrats 2024 und 2025? Was ist der Altersdurchschnitt des Vorstandes 2024 und 2025?

*Aufsichtsrat 2024: 46 Jahre*

*Aufsichtsrat 2025: 47 Jahre*

*Vorstand 2024: 53 Jahre*

*Vorstand 2025: 51 Jahre*

- c. Wie hoch ist der Anteil nicht-österreichischer Staatsbürger im Aufsichtsrat und Vorstand, 2024 und 2025? Werden für diese Aufsichtsratsmitglieder inländische Steuern durch die Gesellschaft übernommen? Wenn ja, in welcher Höhe?

*Der Anteil nicht-österreichischer Staatsbürger im Aufsichtsrat und Vorstand beläuft sich auf 100%.*

*Die Gesellschaft übernimmt Steuern für die Aufsichtsratsmitglieder in Höhe von EUR 520.*

- d. Ist die Vergütung des Vorstandes direkt an die Verminderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes des Unternehmens gekoppelt?

*Nein*

- e. Verfügt der Aufsichtsrat über ESG-Experten?

*Ja*

- f. Wie ist die Geschlechterverteilung im Aufsichtsrat (Kapitalvertreter) in %? Wie ist die Geschlechterverteilung im Vorstand in %?

*Aufsichtsrat: 66,7% Männer; 33,3% Frauen (per 31.12.2025)*

*Vorstand: 100% Männer (per 31.12.2025)*



#### 4) Investor Relations-Aktivitäten

- a. Anzahl der Roadshows im In- und Ausland?

*CPI Europe nahm im Jahr 2025 an keiner Roadshow teil.*

- b. Anzahl der Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren?

*Im Jahr 2025 gab es mehrere telefonische und schriftliche Kontakte mit Privatanlegern und Investoren.*

- c. Aufwand für Research und Analysen?

*Das Unternehmen hat keinen Aufwand für Research und Analysen.*

*Aktuell covert eine Bank/Broker die Aktie der CPI Europe AG. Der Analyst ist unabhängig, und für CPI Europe sind damit keine Kosten verbunden. Es handelt sich dabei um das Analysehaus Kepler Cheuvreux. Das Kursziel liegt bei EUR 20,50 (per April 2026).*

- d. Kosten der Printauflage des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeitsberichts?

*Im Jahr 2025 wurden 75 deutsche und 25 englische Exemplar des Geschäftsberichts plus 10 deutsche und 5 englische Exemplar des Einzelabschlusses digital gedruckt. Die Druckkosten betragen rund EUR 1.900 netto.*

*Im Jahr 2026 werden die Kosten für die gleiche Anzahl an gedruckten Geschäftsberichten bzw. Einzelabschlüssen etwa EUR 2.100 betragen.*

*Die nichtfinanzielle Erklärung ist Teil des Konzernlageberichts und wird im Jahresfinanzbericht bzw. im Geschäftsbericht veröffentlicht.*

#### 5) Steuerzahlungen 2025

- a. Wie hoch sind die Steuerzahlungen in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)?

*Österreich: EUR 6,61 Millionen Körperschaftsteuer*

*Tschechien: EUR 9,64 Millionen Körperschaftsteuer*

*Rumänien: EUR 8,74 Millionen Körperschaftsteuer*

*Ungarn: EUR 7,23 Millionen Körperschaftsteuer*

#### 6) Förderung junger Menschen



- a. Wie viele Praktikanten sind in Ihrem Unternehmen tätig (2025)?

*Im Jahr 2025 waren keine Praktikanten bei der CPI Europe tätig.*

- b. Wie viele Praktikanten erhalten eine Vergütung und wie hoch ist diese durchschnittlich?

*Der letzte Praktikant im Jahr 2024 erhielt EUR 1.888 p.m.*

- c. Beschreiben Sie die Alters- und Ausbildungsstruktur der Praktikanten.

*2025: N/A*

## 7) Young Shareholders Austria – Fragen zu Arbeitsmarkt und Ausbildung

Wie hoch waren die Aufwendungen für interne und externe Aus- und Fortbildungen gesamt und pro Mitarbeiter?

*EUR 68.000*

- a. Welche konkreten Programme (Lehre, Upskilling, Umschulung, Employer Branding) tragen quantifizierbar zur Fachkräftesicherung in Ihrem Unternehmen bei?

*Es sind derzeit keine Programme am Laufen. Mitarbeiter:innen dürfen sehr gerne individuelle Trainings/Weiterbildungsmaßnahmen besuchen, welche in sinnvollem Zusammenhang mit dem Aufgabengebiet stehen.*

- b. Welchen Zeithorizont haben diese Maßnahmen, und ab welchem Jahr sollen sie messbar zur Reduktion externer Rekrutierung sowie zu geringerer Fluktuation beitragen?

*Das Unternehmen ist bestrebt bei offenen Stellen aus internen Ressourcen zu rekrutieren. Im Fall, dass dies nicht möglich ist, wird auf eine externe Rekrutierung zurückgegriffen.*

- c. Wie viele Lehrlinge sind aktuell in Ihrem Unternehmen österreichweit beschäftigt (aufgeschlüsselt nach Lehrjahren)?

*Derzeit sind keine Lehrlinge bei CPI Europe beschäftigt.*

- d. Wie viele ehemalige Lehrlinge sind heute in Schlüssel- oder Führungspositionen?

*Ein ehemaliger Lehrling ist als Bilanzbuchhalter tätig.*



- e. Wie hoch ist der Anteil von Leasingkräften an der Gesamtbelegschaft (VZÄ) an den österreichischen Standorten und wie hat sich dieser Anteil in den letzten vier Geschäftsjahren entwickelt?

*Im Jahr 2025 gab es keine Leasingkräfte in der CPI Europe.*

*In den Jahren davor gab es externe IT Mitarbeiter. Es waren in der Vergangenheit im Schnitt 2 FTE.*



In Kooperation mit Lesern des Mediums Börsen-Kurier wurden zwei Themen ausgewählt, die explizit als Börsen-Kurier-Leserfragen mit in die Schwerpunktfragen aufgenommen wurden.

- 1) Wie lauten heuer Ihre Schwerpunkte in puncto Transparenz, Aktionärsinformation und Investor Relations?

*CPI Europe legt großen Wert auf eine kontinuierliche und zeitnahe Information aller Stakeholder.*

*Neben den klassischen Formaten wie Finanzberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Corporate und Country News sowie der Hauptversammlung, haben wir 2025 unser Informationsangebot durch einen eigenen Corporate-Sustainability-Bericht für das Geschäftsjahr 2024 erweitert, der unser Engagement im Bereich Nachhaltigkeit unterstreicht. Dieser Bericht wurde für das Geschäftsjahr 2025 aktualisiert.*

*Zudem bieten unsere Webseite, ein Unternehmens-Newsletter sowie eine Investor-Relations-App jederzeit Zugriff auf aktuelle Unternehmensinformationen. Darüber hinaus können Investoren jederzeit die IR-Abteilung kontaktieren.*

- 2) Sollte sich aus den weltpolitischen Unsicherheiten (Taiwan, Nahost, Ukraine, Venezuela, Grönland etc.) wieder Lieferkettenproblematik, ökonomische Unsicherheit oder gar weitere Kriege ergeben – wie sind Sie dagegen gerüstet? Wie stark sind Sie von den hohen Energiepreisen betroffen und wie gehen Sie damit um?



*Grundsätzlich sind die Kernmärkte die CPI Europe nicht unmittelbar kriegsgefährdet, eine direkte Betroffenheit wird daher als wenig wahrscheinlich erachtet.*

*Den indirekten Folgen der globalen Unsicherheiten kann sich das Unternehmen aber nicht verschließen. Vor allem in Hinblick auf den Energiebereich ist die CPI Europe von den aktuellen Marktentwicklungen betroffen. Deshalb verfolgt das Unternehmen seine ESG Strategie um noch stärker auf erneuerbare Energieträger zu setzen und die Abhängigkeit von preislich volatilen fossilen Energieträgern zu reduzieren.*



In Kooperation mit dem Verein zur Korruptionsbekämpfung Transparency International Austria wurde wieder ein spezifisches Thema ausgewählt.

### ESG und Compliance

- 1) Welche Auswirkungen haben die aktuellen geopolitischen Entwicklungen auf die Compliance Arbeit in Ihrem Unternehmen und wo sehen sie 2026 die wesentlichsten Compliance Risiken?

*Die Schwerpunkte liegen auch 2026 auf den typischen, branchenbedingten Compliance Risiken (Korruption, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung). Durch die aktuellen geopolitischen Entwicklungen ist mit einer Zunahme an Sanktionen zu rechnen und die Einhaltung des Sanktionsregimes im Unternehmen ebenfalls ein zentraler Aspekt.*

Das in diesem Text gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen.